

SWA am 18.12.21

Ein Link zur Siegerehrung

Videobotschaften ziehen das Resümee zum Firmenlauf

Siegen. Trotz vieler Einschränkungen fand im Sommer der 18. Siegerländer AOK-Firmenlauf statt. Das Motto hieß „Der Firmenlauf kommt in die Firmen“, und über 4500 Teilnehmer aus rund 200 Unternehmen mit 100 eigenständigen Firmenläufen und individuellen Aktivitäten waren dabei. Eine Internetrecherche bestätigt, dass der Siegerländer AOK-Firmenlauf deutschlandweit mit Abstand der größte eigenständige sogenannte virtuelle Firmenlauf war. Kein anderer Veranstalter hat es

geschafft, die Hälfte der Vor-Corona Starterzahl für ein neues Format zu motivieren.

Der Abschluss eines besonderen Firmenlauf-Jahres sollte jetzt mit einer großen Siegerehrung gefeiert werden, das war zumindest der Plan von Martin Hoffmann und Silas Irle aus dem :anlauf-Büro. „Wir erwarteten über 150 Gäste, der Landrat und der Bürgermeister hatten ihre Teilnahme zugesagt, gemeinsam wollten wir mit einem schönen Abend den Sponsoren und den engagierten Multiplikatoren ein Dankeschön

sagen und die kreativsten, originellsten und schnellsten Teams ehren. Doch kurzfristig mussten wir wieder umdisponieren. Innerhalb von vier Tagen haben wir 25 Videobotschaften erhalten und gemeinsam mit der Hoppmann Autowelt eine Online-Siegerehrung mit vielen Sequenzen von Firmenläufen und Videos aus Unternehmen umgesetzt.“

Ein Kraftakt für :anlauf, der von allen Seiten erneut viel Lob erfuhr. Der Link zur Siegerehrung findet sich unter www.siegerlaender-aok-firmenlauf.de.



Das Team Sexten von Rainer Schwarz brachte den Siegerländer AOK-Firmenlauf zu den Drei Zinnen.

Foto: :anlauf